

Sommerpause im Kunsttreff ist zu Ende

Harfe und Bilder: Mit zwei Veranstaltungen ging es am Wochenende in die neue Saison

Abbensen. Rote Lackschuhe beflügeln die Fantasie. Rote Lackschuhe versprechen Leidenschaft. Rote Lackschuhe lösen Erstaunen aus, und die „Red Shiny Shoes“ gehören momentan zu Michael David wie das Tüpfelchen auf dem „i“. Außerdem machen sie auch musikalisch unglaublich viel her. Der fränkische Harfenist, der jetzt im Kunsttreff Abbensen mit seinem Programm „Harfe in Blau“ gastierte, hat insbesondere mit dieser Eigenkomposition das Publikum verzaubert.

Was „schimmerte“ da nicht alles durch, als der Künstler auf seiner Konzertharfe die Geschichte der roten Lackschuhe „erzählte“: Ausgefallene Wünsche, intensive Suche, Unverständnis, neue Begegnungen, Enttäuschung, Hartnäckigkeit, Resignation und überbordende Freude. David versteht es meisterhaft, Emotionen durch sein Instrument auszudrücken.

Ebenso gelingt es ihm durch virtuosos Spiel, dass die Zuhörer wie er selbst bei Georg Friedrich Händels „Tema con Variazioni“ an Klostergänge und grüne Alleen denken, bei der „Sonate in

G-Dur“ von Carl Philipp Emanuel Bach die Wasserläufe in den Zentralanden plätschern hören, oder bei Charles Trenets „La Mer“ das Kreischen der Möwen wahrnehmen. Grandios auch seine Interpretation des „Libertango“ von Piazzolo Astor. Unglaublich, dass man einer Harfe leidenschaftliche Tangomusik entlocken kann.

Michael David ist schon in vielen Ländern der Welt aufgetreten, von Australien über Südkorea, Japan, den USA und Europa. Sein Repertoire umfasst die klassische Konzertliteratur und geht hin bis zu Pop, Swing und Jazz.

„Da es nicht so viel typische Harfenliteratur gibt, habe ich Stücke umgeschrieben oder selbst komponiert“, sagt der Künstler, der unter anderem von Professor Erich Schubert von der Musikhochschule in Köln ausgebildet wurde. Davids Arrangements populärer Stücke wie „Sweet Georgia Brown“ oder „Moondance“ animieren sogar zum Mitsummen.

Sehr charmant und manchmal etwas spitzfindig kündigt der Franke aus Neumarkt die



Michael David verzauberte seine Zuhörer im Kunsttreff mit Harfenklängen.

rb

Musikstücke an. Er lässt das Publikum teilhaben an seinen Gedanken und Erlebnissen, erklärt sein Instrument. Und bleibt trotzdem dabei geheimnisvoll:

Wo er nach langem Suchen seine roten Lackschuhe endlich gefunden hat, möchte er erst bei seinem nächsten Konzert in Abbensen verraten. Kunsttreff-

Chefin Rosemarie Deyerling hat nichts dagegen und spricht den rund 70 Zuhörern aus der Seele: „Wir würden Sie sehr gern wieder hier begrüßen.“

bv